



## 9 A. **Eingereichte Interpellation Köhli Samuel (SP) vom 4. Februar 2019: Mögliche Verschiebung der Haltestelle Langenthal Süd aufgrund der Testplanung für das «Porziareal»**

Interpellationstext:

### ***"Mögliche Verschiebung der Haltestelle Langenthal Süd aufgrund der Testplanung für das «Porziareal»***

*Wie ich aus der Presse entnehmen konnte, ist aufgrund der Testplanung für einen Teil des «Porziareals» die Verschiebung der Haltestelle Langenthal Süd um ca. 150 m, vom jetzigen Standort in Richtung Lotzwil, vorgesehen.*

*Aufgrund von diesen Informationen ersuche ich den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:*

- a) Ist diese Verschiebung der Haltestelle aus Sicht des Bahnbetreibers aus betrieblichen Gründen zwingend notwendig?*
- b) Wie würde der Zeitplan für die mögliche Verschiebung der Haltestelle aussehen?*
- c) Wer müsste die Kosten für die öffentlichen Erschliessungsanlagen durch das «Porziareal» tragen? (Strassen, Wege, Strassenbeleuchtung, öffentliche Erschliessungswerke usw.). Bestehen bereits Entwürfe von Infrastrukturverträgen?"*

*Samuel Köhli*

Die Beantwortung der Interpellation erfolgt gemäss Art. 38 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates<sup>1</sup>

Protokollauszug an

- Gemeinderat

<sup>1</sup> **Art. 38 der Geschäftsordnung des Stadtrates** (Interpellation)

<sup>3</sup> Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation bis zur übernächsten Ratssitzung. Die Stadtratspräsidentin bzw. der Stadtratspräsident kann die Antwortfrist angemessen verlängern.